

„Völlig zwanglos und etwas für ein Glas Rotwein“

Lizenz zum Chillen

WAZ Velbert, 19.03.2009, Isabel Papke, 0 Kommentare, [Trackback-URL](#)



Trio um Knut Kornatz feiert mit seinem Smooth Jazz Project morgen Premiere im Flux

Eine Lizenz zum Chillen haben alle Gäste am morgigen Samstag im Flux. Denn dann wird das Duo „Licence to Chill“ mit einem neuen Projekt auftreten. Zur Verstärkung haben sie für diesen Auftritt einmalig den Trompeter Thomas Inderka mitgebracht. Seine Sounds sind in unterschiedlichsten Projekten zu hören, er ist unter anderem Trompeter bei der Helmut-Zerlett-Band der Schmidt- und Pocher-Show. Auch bei Udo Lindbergs Aufnahmen hat er mitgewirkt. Knut Kornatz liefert die Gitarrensounds. Er absolvierte sein Gitarrenstudium in München im Bereich Rock- und Jazzgitarre, unter anderem spielte er als Gitarrist beim Musical „Grease“ und bei „Saturday-Night-Fever“. Der Gitarrist ist musikalischer Leiter und Gitarrist der Tanz-, Gala- und Partyband „Giant Steps“ in Aachen.

Mit Perkussionist Andreas Brunk ist das Trio perfekt. Er studierte Schlagzeug in Köln. Brunk arbeitet unter anderem für die Wuppertaler Bühnen, mit dem Düsseldorfer Schauspielhaus und dem Wuppertaler Sinfonieorchester. Gemeinsam wird das Trio den Gästen ein völlig neues Musikerlebnis bieten. Der Auftritt im Flux richtet sich an alle Freunde und Musikliebhaber der neuen Smooth-Jazz Ära, die in den USA schon weit verbreitet ist und nun langsam nach Europa durchdringt. Knut Kornatz freut sich auf die Premiere: „Das ist ein Projekt mit viel Spaß und Elan. Hier kann man aufs Erlernte zurückschauen.“ Der Ambient -und Chillsound ist „völlig zwanglos und etwas für ein Glas Rotwein. Musikkenner können sich aufmerksam der Musik widmen, aber man kann dem Sound auch überhaupt keine Beachtung schenken“. Chillout-Musik ist vielen schon bekannt, aber durch die Livemusik mit Jazzelementen wird „die Melodie durch Sounds statt durch Fläche“ belebt. Die Besucher erwartet also „eine sehr gefällige Musik“.

Los geht es mit „Licence to Chill“ und ihrem Smooth Jazz Project am morgigen Samstag, 21. März, um 20 Uhr im „Flux“ an der Langenberger Straße. Karten kosten fünf Euro, ermäßigt drei Euro. Nach der Premiere im Flux geht es für Knut Kornatz und Andreas Brunk weiter ins Casino Hohensyburg. Dort werden sie dreißig Auftritte haben.